



Mit gerade einmal 24 Jahren ist Xenia-Alina Reinold bereits erfolgreiche Kosmetikerin EFZ und Inhaberin ihres eigenen Kosmetikinstituts in Solothurn.

INSTITUT DES MONATS

DIE NEUE GENERATION

HAUTZART MEDICAL COSMETICS

Für Xenia-Alina Reinold ist die Kosmetik Leidenschaft, Beruf und Hobby zugleich. Die junge Kosmetikerin EFZ führt seit drei Jahren ihr eigenes Kosmetikinstitut in Solothurn, wo sie ihren Gästen insbesondere Behandlungen aus dem Medical-Beauty-Bereich anbietet. Der Erfolg hat sich für die Jungunternehmerin rascher eingestellt als erwartet – jedoch nicht ohne jede Menge Fleiss und Ehrgeiz.

FOTOS: BEAUTY-FORUM/JAQUELINE KRAMER

Jung, ehrgeizig und voller Taten-
drang: Das ist Xenia-Alina Reinold. Die 24-Jährige hat im Jahr 2020 ihr eigenes Kosmetikstudio in Solothurn gegründet.

Vom Bahnhof Solothurn sind es keine drei Minuten, bis man das Kosmetikstudio erreicht. Für Kunden mit Auto gibt es ein Parkplatz direkt vor der Tür – für die Geschäftsinhaberin ist das die perfekte Lage.

Die grossen Fenster im Empfangsbereich lassen viel Licht in den vorderen Teil des Studios, der mit hellen Möbeln in Weiss eingerichtet ist. Akzente in Naturholz wie die Platte des Empfangstresens lockern die Atmosphäre auf. Hier berät Xenia-Alina Reinold ihre Kundinnen und Kunden, präsentiert ihre Produkte und macht die obligatorische Hautanalyse vor der Behandlung.

Im hinteren Teil des Kosmetikstudios können sich die Kundinnen und Kunden ungestört von Blicken vorbeilaufender Passanten auf der Kosmetikliege entspannen.

MAGIE MIT DEN HÄNDEN

Für Xenia-Alina Reinold war schon früh klar, dass sie einen Beruf ergreifen möchte, bei dem man mit den Händen arbeitet, einen Sinn für Ästhetik braucht und Menschen etwas Gutes tun kann. Sie schnupperte in viele verschiedene



Im Kosmetikinstitut HautZart begleitet Xenia-Alina Reinold ihre Kundinnen und Kunden im Alter von 25 bis 65 Jahren auf ihrem Weg zu gesunder, schöner Haut.

Bereiche hinein – unter anderem auch in eine Konfiserie –, doch ihr fehlte der persönliche Kontakt zu den Menschen. So entschloss sie sich schliesslich für die Kosmetik.

Sie absolvierte die dreijährige Ausbildung zur Kosmetikerin am Bildungszentrum Art of Efakos in Zofingen und sammelte danach verschiedene Erfahrungen als Angestellte.

VERZICHTEN FÜR DEN ERFOLG

Nachdem die junge Kosmetikerin einige Stolpersteine in ihrer Karriere überwand, machte sie sich mit ihrem eigenen Kosmetikinstitut im Oktober 2020 selbstständig. „Rückblickend würde ich es niemandem empfehlen, so jung schon in die Selbstständigkeit zu starten“, reflektiert die junge Unternehmerin. „Ein Kosmetikinstitut aufzubauen,



Produkt-Packages und Geschenkideen schmücken das Kosmetikinstitut und laden die Gäste dazu ein, auch ihren Lieben etwas Gutes zu tun.



Zu den beliebtesten Behandlungen zählt das Hydrafacial.



Im Kosmetikinstitut Hautart liegt der Behandlungsschwerpunkt vornehmlich auf Treatments im medizinischen Bereich. Um ihre Kompetenzen zu vertiefen und sich zu positionieren, schliesst Xenia-Alina Reinold aktuell die Ausbildung zur Med. Kosmetikerin FA ab.

erfordert viel Arbeit, Geduld und verlangt auch gewisse Opfer“, erklärt sie weiter. Während Gleichaltrige am Wochenende gerne in den Ausgang gehen oder sich nach dem Feierabend treffen, steht für Xenia-Alina Reinold das Geschäft im Fokus ihres Lebens. „Hautart ist gewissermassen mein ‚Baby‘, das ich wie meinen Augapfel hüte und für das ich auch gerne auf andere Dinge verzichte“, lacht die Geschäftsführerin. Fragt man die junge Frau nach ihren Hobbys, so schüttelt sie nur lachend mit dem Kopf. „Seit meiner Selbstständigkeit nimmt die Arbeit den Grossteil meines Lebens ein. Da ich meinen Beruf liebe, kann ich es mir aber auch gar nicht anders vorstellen“, betont sie. Xenia-Ali-

na Reinold zeigt: Ein eigenes Kosmetikinstitut zu haben, ist nicht immer nur glamourös: „Um den Punkt, an dem ich jetzt bin, zu erreichen, habe ich auf Urlaube in den vergangenen Jahren verzichtet und mich voll auf mein Geschäft konzentriert.“

SPEZIALISIERT AUF MEDICAL BEAUTY

Begonnen hat Xenia-Alina Reinold mit einem Angebotsrepertoire der klassischen Kosmetik. Sie merkte jedoch bald, dass ihr Herz vor allem für die apparative Kosmetik schlägt. Inzwischen arbeitet sie mit Geräten wie Hydrafacial, Oxygeneo, Nanopen und SkinPen. Für Xenia-Alina Reinold war es die richtige

Entscheidung, denn ihre Kundinnen im Alter von 25 bis 65 schätzen ihr Angebot im Medical-Behandlungsbereich sehr. Vor einer Behandlung setzt Xenia-Alina Reinold auf eine Hautanalyse, die ihr und den Kunden Aufschluss über den Zustand der Haut und deren Behandlungsansätze gibt. „Am liebsten beginne ich mit einer Hautreinigung, beispielsweise mit dem Hydrafacial, und kombiniere sie im Folgenden mit der jeweils passenden Behandlung“, erklärt die Kosmetikerin EFZ.

Zum Angebotsrepertoire von Hautart zählen neben den apparativen Treatments auch noch die (dauerhafte) Haarentfernung, Maderotherapie und Massagen sowie Lash- und Browstyling.

„ FÜR MICH IST ES AM SCHÖNSTEN ZU BEOBACHTEN, WIE MEINE KUNDINNEN IMMER MEHR VERTRAUEN IN MICH GEWINNEN UND SICH ZUSAMMEN MIT MIR AUF IHRE SKINCARE-JOURNEY BEGEBEN.

ALLER ANFANG IST SCHWER

Wer als Selbstständiger erfolgreich sein möchte, braucht vor allem eines: einen langen Atem. Nach der Eröffnung in der Zuchwilerstrasse 84 ging die Arbeit erst richtig los, denn nun hiess es: Kunden gewinnen! Xenia-Alina Reinold legte ein Businessprofil auf Instagram an und begann, regelmässig zu posten. Auch bei hiesigen Zeitungen durfte sie sich präsentieren. Die Werbemassnahmen fruchteten schliesslich, denn nach drei Jahren kann die Hautexpertin auf rund 90 monatliche Kundenbesuche stolz sein.

DREAM BIG

Auch wenn Xenia-Alina Reinold schon vieles erreicht hat, so hat sie noch viele Pläne. So ist sie in ihrem jungen Alter nicht nur Kosmetikerin EFZ, sondern auch ausgebildete Visagistin und steht aktuell am Ende der Ausbildung zur Med. Kosmetikerin FA. Ihr Ehrgeiz und ihr Biss zahlten sich für Xenia-Alina Reinold aus: Im vergangenen Jahr erhielt sie die „Aus-

zeichnung Kosmetikerin Solothurn 2022“ durch das Amt für Bildung und Kultur des Kantons.

Für die Zukunft träumt sie davon, sich zu vergrössern: „Vor drei Jahren erschienen mir 45 Quadratmeter gross genug – nun wünschte ich mir ein grösseres Institut mit mehreren Kabinen und Angestellten“, erzählt Xenia-Alina Reinold und erklärt weiter: „Ich suche schon seit geraumer Zeit nach neuen Räumlichkeiten.“ Dabei möchte sich die Unternehmerin jedoch nicht unter Druck setzen lassen – denn trotz ihres grossen Ehrgeizes weiss Xenia-Alina Reinold: Zum richtigen Zeitpunkt kommen die richtigen Gelegenheiten.

Jaqueline Kramer

Jetzt bewerben!

Ihr Institut hat das Zeug zum „Institut des Monats“? Machen Sie mit unter: www.beauty-forum.ch/institut-des-monats/bewerben



Bevor die Skincare-Expertin einen Behandlungsplan aufstellt und Produktempfehlungen für ihre Kundinnen und Kunden ausspricht, führt sie eine Hautanalyse durch.



FAKTEN

Eröffnet: 2020

Inhaberin: Xenia-Alina Reinold

Ausbildung:

Med. Kosmetikerin mit FA i. A.
Kosmetikerin EFZ, Visagistin

Behandlungsschwerpunkte:

Medical-Beauty

Liebblingsbehandlung: Hydrafacial in

Kombination mit weiteren
Behandlungen

Räumlichkeiten: circa 45 m²,

Empfangs- und Verkaufsbereich,
1 Behandlungskabine

Marken:

Dr. Grandel, Glo Skin Beauty,
Circadia, Inmode, IS Clinical, Lab91,
Med Beauty Swiss, Malu Wilz,
mesoesthetic, That'so, Yumi Lashes

Geräte:

Diolaze XL, Hydrafacial, Observ 520x,
Geneo, SkinPen

Einrichtungskosten und

Grundausrüstung:

circa CHF 180'000

Kunden im Monat:

circa 90

KONTAKT

Hautarzt

Medical Cosmetics

Zuchwilerstrasse 84,

4500 Solothurn

www.haut-zart.ch

Instagram: @hautartzcosmetics

Facebook: Hautarzt Kosmetik

classic & medical cosmetics